

GPRS Konfiguration Windows 98

Manuelle Bedienungsanleitung

Inhalt:

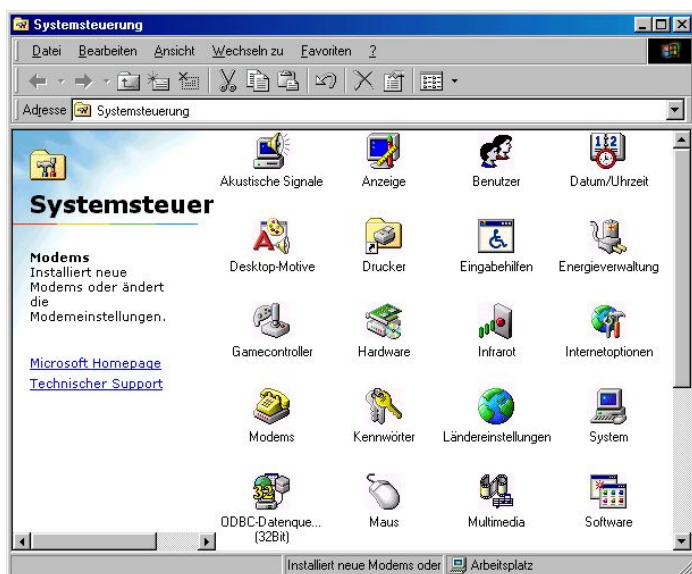
| | | |
|-----|---|---|
| 1 | Modeminstallation | 2 |
| 1.1 | Installation allgemein (herkömmlicher Weg mit inf-Dateien)..... | 2 |
| 2.1 | Automatische Modeminstallation (mittels exe-Datei) | 4 |
| 3.1 | Installationshinweise für Endgeräte mit USB-Schnittstelle | 4 |
| 2 | Konfiguration DFÜ-Netzwerk | 5 |
| 3 | Zusatzkonfiguration für VPN Rechnungstrennerkunden..... | 8 |

1 Modeminstallation

Damit sie sich mit dem mobilen Endgerät ins Internet einwählen können, müssen sie ein geeignetes Modem installieren.

1.1 Installation allgemein (herkömmlicher Weg mit inf-Dateien)

Öffnen sie über **Start-Einstellungen** die **Systemsteuerung**.



Auf **Modems** doppelklicken.

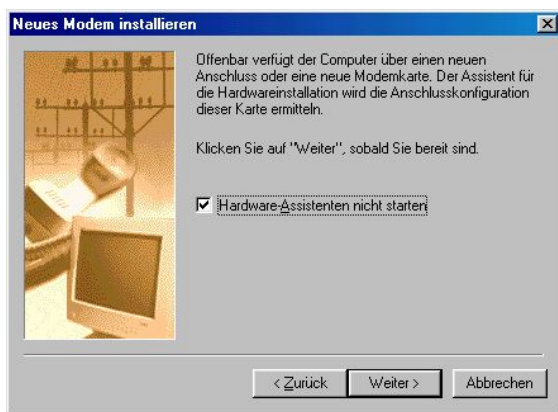


In diesem Fenster mit den bereits verfügbaren Modems auf **Hinzufügen** klicken, um ein neues Modem einzurichten.



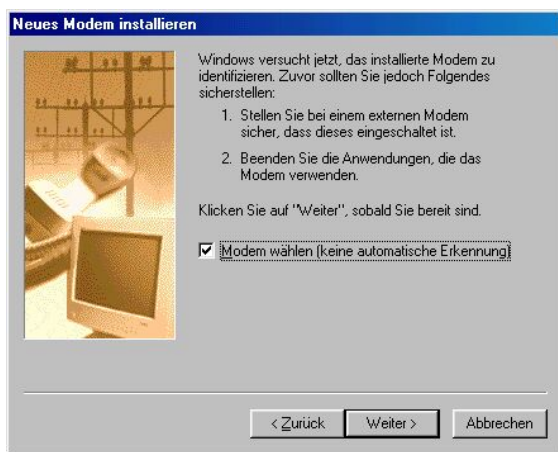
Bei der Art des Modems wählen sie **Andere** aus.

Mit **Weiter** bestätigen.



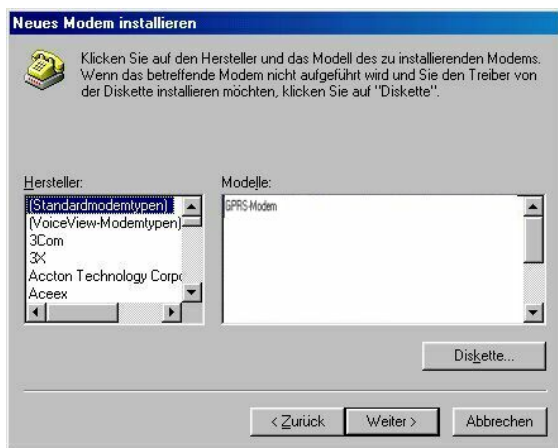
Hardware-Assistenten nicht starten anklicken.

Mit **Weiter** bestätigen.

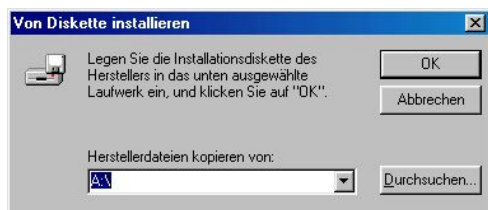


Modem wählen (keine automatische Erkennung) anklicken.

Mit **Weiter** bestätigen.



Über diese Dialogbox ist das notwendige Modem auszuwählen. Dazu auf die Schaltfläche **Diskette** klicken.

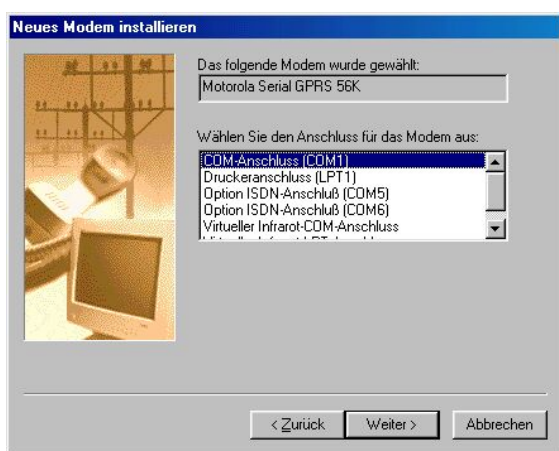


Geben sie nun den Pfad an, wo sich der gewünschte Modemtreiber befindet.

Hinweis:

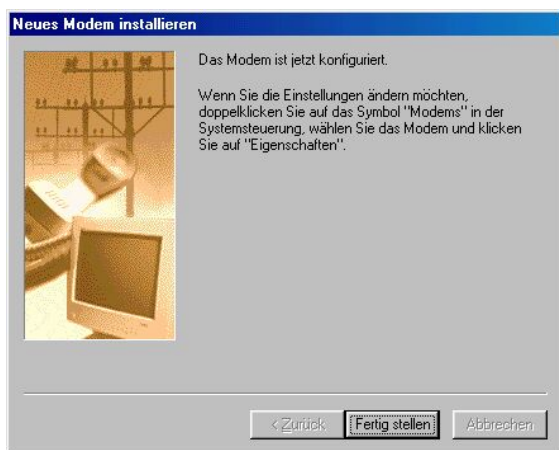
Ein Modemtreiber für das jeweilige Endgerät kann als Datei auf einem Datenträger gespeichert inkludiert sein (Verpackungsinhalt prüfen), oder auf der jeweiligen Homepage bzw. Hotline downgeloaded bzw. angefordert werden.

Bestätigen sie mit **OK**. Wählen sie dann den Treiber des entsprechende Endgerätes aus der erscheinenden Liste aus. Weiter mit **OK**.



Wählen sie hier den Anschluß des Modems aus. Bei einer Kabelverbindung z.B. **COM1**, bei einer Infrarot-Verbindung z.B. **virtueller Infrarot-COM-Anschluss**.

Mit **Weiter** bestätigen. Das Modem wird nun konfiguriert.



Nach dem letzten Klick auf **Fertigstellen** ist das Modem eingerichtet.

2.1 Automatische Modemininstallation (mittels exe-Datei)

Die entsprechende Datei liegt entweder dem Endgerät bei oder kann von der Homepage des Endgeräteherstellers downgeloadet werden.

Starten Sie das Modem Installationsprogramm und folgen Sie bitte den Anweisungen. Das Programm fügt das Endgeräte-Modem in die Liste der zur Verfügung stehenden Modems hinzu. (Systemsteuerung/Modems).

3.1 Installationshinweise für Endgeräte mit USB-Schnittstelle

Hängen Sie das Gerät mit dem USB-Datenkabel an die USB-Schnittstelle an und starten sie den Computer neu. Während des Startvorgangs wird ihr GPRS Gerät automatisch erkannt, die Treiber installiert und ein Modem der Modemauswahlliste hinzugefügt. Es kann allerdings in vereinzelt Fällen vorkommen, dass Sie zuerst den USB-Treiber für ihr Betriebssystem installieren müssen.

2 Konfiguration DFÜ-Netzwerk

Wie bei jeder Internet-Einwahlverbindung muß auch für eine GPRS-Verbindung eine DFÜ-Netzwerkverbindung eingerichtet werden. Dazu öffnen sie über **Start – Programme - Zubehör – Kommunikation** das DFÜ-Netzwerk Fenster. Dort klicken sie auf **Neue Verbindung erstellen**.



Hier geben sie den Namen der Verbindung ein, z.B. **T-Mobile GPRS**. Bei **Gerät** wählen sie das zuvor installierte Modem aus.

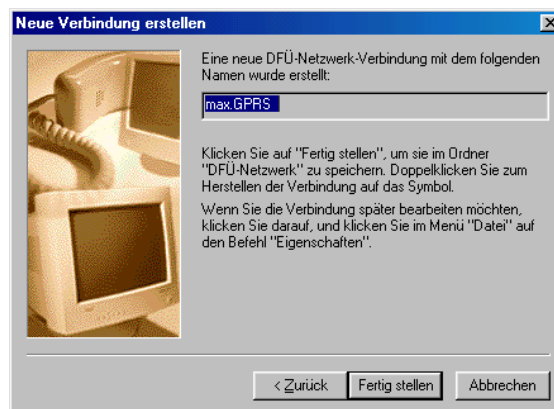
Mit **Weiter** bestätigen.



Bei **Rufnummer** geben sie folgendes ein:

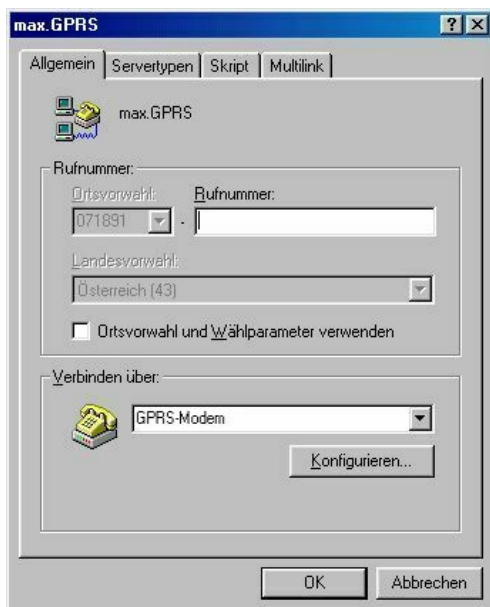
| <u>Endgerät</u> | <u>Rufnummer</u> |
|-----------------|------------------|
| Ericsson | *99***3# |
| Motorola | *99***2# |
| Nokia | *99# |
| Siemens | *99***1# |

Mit **Weiter** bestätigen.

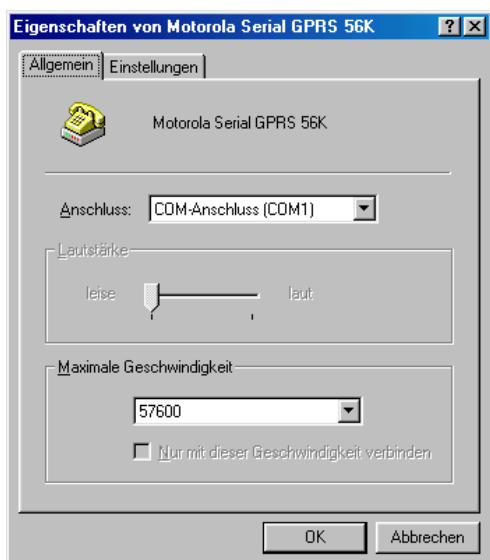


Durch Klicken auf **Fertigstellen** wird die Verbindung erstellt.

Nun müssen noch einige Einstellungen bei der DFÜ-Verbindung eingetragen werden. Dazu öffnen sie über **Start-Programme-Zubehör-Kommunikation** das Fenster **DFÜ-Netzwerk**. Mit mit der **rechten Maustaste** auf die erstellte DFÜ-Verbindung klicken und **Eigenschaften** wählen.



In diesem Fenster deaktivieren sie **Ortsvorwahl und Wahlparameter verwenden**. Weiters klicken sie **Konfigurieren** an.

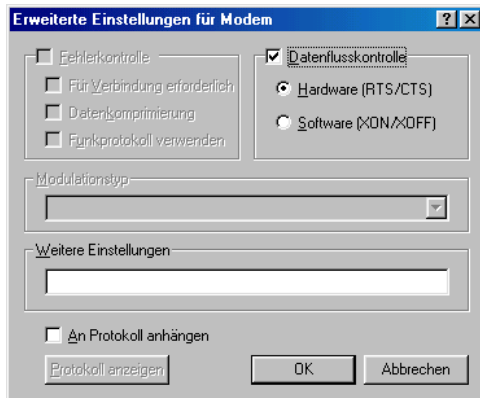


Bei **Maximale Geschwindigkeit** stellen sie **57600** ein.

Weiter auf die Registerkarte **Einstellungen**.



Weiter mit **Erweitert...**



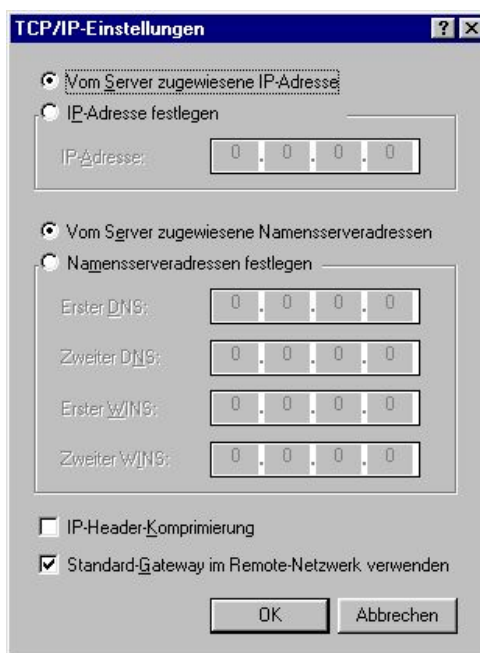
Hier tragen sie bei **Weitere Einstellungen** folgendes ein:

| <u>Endgerät</u> | <u>Init String</u> |
|-----------------|--------------------------------|
| Ericsson | +cgdcont=3,"IP","gprsinternet" |
| Motorola | +cgdcont=2,"IP","gprsinternet" |
| Nokia | +cgdcont=1,"IP","gprsinternet" |
| Siemens | +cgdcont=1,"IP","gprsinternet" |

Mit zweimal **OK** bestätigen. Weiter klicken sie auf die Registrierkarte **Servertypen**.



Hier müssen alle Felder deaktiviert sein. Lediglich **TCP/IP** ist angeklickt. Weiter klicken sie auf **TCP/IP-Einstellungen**.



Hier werden folgende Einstellungen aktiviert:
Vom Server zugewiesene IP-Adresse
Vom Server zugewiesene Namensserveradressen
Standard-Gateway im Remote-Netzwerk verwenden

IP-Header-Komprimierung wird deaktiviert.

Weiter mit **OK**, nochmals **OK**.

Nun können Sie durch Doppelklicken der erstellten Verbindung eine GPRS-Session starten.

3 Zusatzkonfiguration für VPN Rechnungstrennerkunden

Um die Vorteile der Option Rechnungstrennung auch mit T-Mobile GPRS nutzen zu können ist es - abhängig vom verwendeten Endgerät - notwendig ein zweites Modem mit einer zweiten DFÜ-Verbindung zu erstellen.

Nach der Einrichtung der ersten DFÜ-Verbindung steht Ihnen bereits der Privatzugang zur Verfügung. Um den geschäftlichen Zugang einzurichten, führen Sie bitte die Schritte 1 und 2 noch einmal durch. Um anschließend die zwei DFÜ Verbindungen unterscheiden zu können, ist es am besten wenn man den Namen der neuen DFÜ Verbindung als

T-Mobile GPRS business kennzeichnet (siehe Seite 5, Eingabe des Namens der DFÜ Verbindung).

Bei der zweiten Einrichtung ändern sich die einzugebenen Parameter in der Modemkonfiguration (siehe Seite 7). An Stelle der angegebenen Werte geben Sie bitte die folgenden Daten ein:

| <u>Endgerät</u> | <u>Init-String</u> |
|-----------------|---|
| Ericsson | +cgdcont=3,"IP","business.gprsinternet" |
| Motorola | +cgdcont=2,"IP","business.gprsinternet" |
| Nokia | +cgdcont=1,"IP","business.gprsinternet" |
| Siemens | +cgdcont=1,"IP","business.gprsinternet" |

Jetzt können Sie durch Auswahl der entsprechenden DFÜ Verbindung zwischen der geschäftlichen und privaten Nutzung wählen.